

# Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Rethem (Aller)

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 30.06.2022  
Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 19:30 Uhr  
Ort, Raum: Burghof, Ratssaal (OG) Burghof, Ratssaal (OG)

## **Anwesend:**

### Vorsitz

Wolfgang Leseberg                      SPD

### Ausschussmitglieder

Anne Senger                              ASGL  
Ernst-Walter Vollmer                    CDU

### Gäste

Karsten Feldmann  
Ute Feldmann  
Alexandra Gerlach                      ASGL  
Anna Katharina Müller                 ASGL

### Stadtdirektor

Björn Symank

### von der Verwaltung

Björn Fahrenholz

### Protokollführung

Julian Lange

## **Abwesend:**

### Ausschussmitglieder

Sebastian Bockelmann                 CDU  
Mareile Jahns                             SPD

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1        Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2        Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Rethem (Aller) am 16.02.2022**
- 3        Bericht des Stadtdirektors über den Stand der Umsetzung von Beschlüssen**
  - 3.1      RE/029/2022/XI Jahresabschluss 2016**
  - 3.2      RE/014/2021/XI Pachtvertrag Frau Feldmann**
  - 3.3      RE/026/2022/XI Modernisierung der Spielplätze**
  - 3.4      Schulungen für Mandatsträger**

- 4 **Erweiterung des Betreuungsangebotes im Bereich der Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Rethem (Aller)**  
Vorlage: RE/048/2022/XI
- 5 **Haushalt 2022**  
Vorlage: RE/036/2022/XI
- 6 **Anträge und Anfragen**
- 7 **Bericht des Stadtdirektors über wichtige Angelegenheiten**
- 8 **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)**

### **Öffentlicher Teil**

#### **TOP 1.) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde den Mitgliedern des Ausschusses mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugesandt. Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

#### **Beschluss**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 3 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

#### **TOP 2.) Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Rethem (Aller) am 16.02.2022**

#### **Beschluss**

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses der Stadt Rethem (Aller) am 16.02.2022 wird genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 3 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

#### **TOP 3.) Bericht des Stadtdirektors über den Stand der Umsetzung von Beschlüssen**

**TOP RE/029/2022/XI Jahresabschluss 2016**  
**3.1.)**

Der Jahresabschluss 2016 wurde Ende März ausgelegt und bekannt gemacht.

**TOP RE/014/2021/XI Pachtvertrag Frau Feldmann**  
**3.2.)**

Stadtdirektor Symank berichtet, dass der Pachtvertrag mit Frau Ute Feldmann geschlossen wurde.

**TOP RE/026/2022/XI Modernisierung der Spielplätze**  
**3.3.)**

Die Vorbereitungen zur Modernisierung der Spielplätze haben begonnen. Das Projekt ist als Fördervorhaben bei der Dorfregion eingebracht.

**TOP Schulungen für Mandatsträger**  
**3.4.)**

Stadtdirektor Symank berichtet, dass durch Herrn Felix Camphausen mehrere Kostenvorschläge für Schulungen der Mandatsträger vorliegen. Wenn der Rat einen positiven Beschluss fasst, kann eine der Schulungen stattfinden.

**TOP 4.) Erweiterung des Betreuungsangebotes im Bereich der Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Rethem (Aller)**  
**Vorlage: RE/048/2022/XI**

Stadtdirektor Symank erläutert die Beschlussvorlage. Die Absage der Krippenplätze hat sich mittlerweile auf eine niedrige zweistellige Anzahl verschlimmert. Es besteht dringender Handlungsbedarf bezüglich einer neuer Krippengruppe. Diese Beschlussvorlage bestätigt die bereits laufenden Planungen zur neuen Krippengruppe und wird gleichlautend in allen vier Mitgliedsgemeinden zur Beschlussfassung vorgelegt.

Herr Leseberg regt an, dass eine weitere Krippengruppe in Rethem Synergieeffekte erzeugen würde. Möglich wäre auch ein altes Objekt zu kaufen und dann zu sanieren.

Stadtdirektor Symank berichtet, dass die Arche in Rethem definitiv nicht erweitert werden kann. Zum einen ist der Außenbereich viel zu klein und zum anderen dürfen in einer Kita nicht mehr als fünf Gruppen vorhanden sein. Ein Gebäude in Rethem zu kaufen und mit Fördermitteln zu sanieren, wäre eine Möglichkeit die es zu prüfen gilt.

Herr Vollmer gibt zu bedenken, dass die Möglichkeiten die in der Beschlussvorlage vorerst benannt wurden, erst 2023/2024 umgesetzt werden würden, jedoch sei der Bedarf jetzt sofort vorhanden. Jetzt erst einen Grundsatzbeschluss zu fassen, dass eine Krippe gebraucht wird, sei Zeitverschwendung. Wenn dann erst wieder in einigen Monaten über einen konkreten Vorschlag abgestimmt wird sei das einfach zu spät.

Herr Leseberg bittet darum, dass sich die neue Kindergartenleitung der Arche in einer der nächsten Sitzungen vorstellt.

#### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Rethem (Aller) begrüßt die Planungen zur Erweiterung des Betreuungsangebotes und unterstützt die Planung zur Einrichtung einer neuen Krippengruppe. Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeiten zur Installation einer Krippengruppe im Gebiet der Stadt Rethem (Aller) zu prüfen. Die Kostenbeteiligung an den laufenden Betriebskosten analog der Regelung der bisher bestehenden Krippengruppe wird zugesagt.

Ja 3 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

#### **TOP 5.) Haushalt 2022 Vorlage: RE/036/2022/XI**

Herr Fahrenholz stellt den Haushalt der Stadt vor. Dabei erläutert er im Allgemeinen die Haushaltssatzung und den Ergebnishaushalt sowie den Finanzhaushalt.

Beim Investitionsplan gibt Herr Leseberg zu bedenken, dass sich jetzt schon über die Finanzierung der Hermann-Löns-Straße Gedanken gemacht werden sollte, ansonsten wird es massive Probleme mit den Anliegern geben, wenn diese nicht ganz unerhebliche Beiträge zahlen müssen.

Der Stellenplan enthält keine nennenswerten Änderungen.

Der Produkt- und Kontenplan wird auf Wunsch aller Anwesenden nicht komplett durchgesprochen.

Herr Leseberg merkt an, dass auf Seite vier und fünf des Haushalts ein Fehler zu finden ist. In der betroffenen Textzeile geht es um ein Vorhaben das durch die „Leader-Region“ gefördert wird, jedoch handelt es sich um eine andere Förderung. Herr Fahrenholz wird diesen Fehler ausbessern.

Des Weiteren ist Herr Leseberg der Meinung, dass die Grundsteuereinnahmen für das geplante Pflegeheim schon jetzt positiv im Haushaltssicherungskonzept erwähnt werden sollten. Herr Fahrenholz bewertet die Höhe der möglichen Einnahmen als spekulativ, wird die Änderung aber mit einarbeiten.

#### **Beschluss:**

1. Die im Entwurf vorliegende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird erlassen. Dem im Entwurf vorliegenden Haushaltsplan wird zugestimmt.
2. Das im Entwurf vorliegende Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2025 wird beschlossen.
3. Die im Entwurf vorliegende Ergebnis- und Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2022 bis 2025 wird zur Kenntnis genommen.
4. Das vorliegende Haushaltssicherungskonzept wird beschlossen.

Ja 3 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

#### **TOP 6.) Anträge und Anfragen**

Es werden keine Anträge und Anfragen gestellt.

#### **TOP 7.) Bericht des Stadtdirektors über wichtige Angelegenheiten**

Stadtdirektor Symank berichtet, dass er zusammen mit Frau Prüser knapp 30 Firmen in den letzten Wochen besucht hat. Insgesamt ist die Samtgemeinde Rethem überraschend gut aufgestellt und das sogar mit einer recht großen Vielfalt. Nach einigen Gesprächen mit fachkundigen Personen, sollte der Schwerpunkt darauf liegen, den Bestandsunternehmen Wachstum zu ermöglichen. Das größte Problem dabei ist der Fachkräftemangel. Deswegen sollten die nachfolgenden Maßnahmen die nächsten Jahre verfolgt werden:

- Diversifizierte Wohnraumschaffung (d.h. verschiedene Größen & Konzepte)
- Attraktivität der Innenstadt (Grünes Wohnen; Gespräche zur Ansiedlung von Versorgungsträgern, die es hier noch nicht gibt)
- Ausweitung der Kinderbetreuung

Die Ansiedlung von neuen Unternehmen soll weiterhin natürlich nicht außer Acht gelassen werden.

Frau Feldmann fragt an, ob auch geplant sei sozialen Wohnungsbau zu betreiben.

Explizit sozialer Wohnungsbau sei nicht geplant es gehe vor allem um mehr Vielfalt im Wohnungsraum, antwortet Stadtdirektor Symank.

Herr Leseberg schlägt vor, in den Außenbereichen günstige Objekte zu kaufen, diese zu sanieren und anschließend zu vermieten. Frau Müller bringt ergänzend dazu ein, dass gerade Bauerhöfe interessante Objekte sein könnten.

Stadtdirektor Symank wird die Vorschläge an Frau Prüser weiterleiten damit diverse Vorhaben in nächster Zeit auf Ihre Möglichkeit geprüft werden.

**TOP 8.) Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)**

Es werden keine Fragen gestellt, somit ist keine weitere Unterbrechung vonnöten.

gez. Wolfgang Leseberg  
Vorsitz

gez. Björn Fahrenholz  
Julian Lange  
Protokollführung

gez. Björn Symank  
Stadtdirektor